



Anmeldeformular

Stahlbau-Kalender-Tag 2016
Eurocode 3 - Grundnorm, Werkstoffe und Nachhaltigkeit

Freitag, 3. Juni 2016, Universität Stuttgart

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die Homepage:
www.ernst-und-sohn.de/veranstaltungen/stahlbau-kalender-tag-2016
oder durch Übersendung/Faxen dieses Anmeldeformulars.

Universität Stuttgart
Institut für Konstruktion und Entwurf
Pfaffenwaldring 7
70569 Stuttgart
Tel.: 0711 – 685 66245
Fax: 0711 – 685 51018
E-Mail: stahlbaukalendertag@ke.uni-stuttgart.de

Name: _____

Firma/Behörde: _____

Straße/Hausnr.: _____

PLZ/Ort: _____

Tel./Fax: _____

E-Mail: _____

- Teilnahmegebühr 125 €
- Teilnahmegebühr für Studierende 50 €

Die Gebühr in Höhe von _____ € werde ich auf das angegebene Konto überweisen.

Anmerkungen: _____

Anmeldeschluss

Freitag, 27. Mai 2016

Bei Abmeldung bis 7 Tage vor Seminarbeginn wird die Teilnahmegebühr erstattet, danach ist eine Erstattung nicht mehr möglich. Selbstverständlich steht es Ihnen frei, einen Vertreter für die Teilnahme zu benennen.

Veranstaltungsort

Universität Stuttgart
Hörsaal V 47.03
Pfaffenwaldring 47
70569 Stuttgart

Anfahrt

Der Veranstaltungsort liegt 100 Meter von der S-Bahn Haltestelle UNIVERSITÄT entfernt im Gebäude Pfaffenwaldring 47.



Mit dem Auto: Vom Autobahnkreuz Stuttgart auf die A831 in Richtung Stuttgart Zentrum abbiegen. Nach ca. 3 Kilometern von der Autobahn an der Ausfahrt UNIVERSITÄT abfahren. An der Ampel links abbiegen, der Linie auf der Skizze bis zum Parkplatz und der - - - Linie auf der Skizze bis zum Veranstaltungsort folgen.



Mit dem Flugzeug: S-Bahn Linie S2 oder S3 Richtung Stuttgart bis zur Haltestelle UNIVERSITÄT (Züge fahren alle 10 bzw. 20 Minuten, 17 Minuten Fahrzeit); Ausgang UNIVERSITÄT (in Fahrtrichtung). Der - - - Linie auf der Skizze bis zum Veranstaltungsort folgen.



Mit dem Zug: Im Hauptbahnhof Stuttgart in die S-Bahn umsteigen (Gleis 101). Linie S1 (HERRENBERG), S2 (FILDERSTADT) oder S3 (FLUGHAFEN) bis zur Haltestelle UNIVERSITÄT (10 Minutentakt, 10 Minuten Fahrzeit); Ausgang UNIVERSITÄT (entgegen der Fahrtrichtung). Der - - - Linie auf der Skizze bis zum Veranstaltungsort folgen.

Stuttgart

3. Juni 2016

STAHLBAU-KALENDER-TAG



**Eurocode 3 – Grundnorm
Werkstoffe & Nachhaltigkeit**



Universität Stuttgart
Institut für Konstruktion und Entwurf

In Zusammenarbeit mit:

Ernst & Sohn
A Wiley Brand



bauforumstahl
Deutscher Stahlbau. Gut beraten.



Stahlbau-Kalender-Tag 2016

Der Stahlbau-Kalender 2016 hat in diesem Jahr zwei Schwerpunkte, die Themen „Werkstoffe“ und „Nachhaltigkeit“, die auch im Zusammenhang gesehen werden können, denn die Wahl des Werkstoffs hat bei der Nachhaltigkeitsbilanz einen großen, zum Teil aber auch überschätzten Einfluss. Zu den drei betrachteten Metallen unter dem Thema „Werkstoffe“ gehören neben dem klassischen Baustahl, Aluminium und nichtrostende Stähle. Dabei geht es insbesondere um deren Anwendung nach neuen europäischen Normen.

Bei dem Thema „Nachhaltigkeit“ soll durch Hintergrundbeiträge gezeigt werden, dass es bei Nachhaltigkeit um mehr als ein Schlagwort geht, sondern um ein modernes Kriterium, das bei Entwurf, Bemessung und Konstruktion zu sinnvollen fundierten Entscheidungen führt. Die anwendungsbezogenen Beiträge zur Nachhaltigkeit beruhen alle auf AiF-Verbundforschungsvorhaben, die mit starker Unterstützung der Industrie im Rahmen eines Forschungsclusters erfolgreich durchgeführt wurden. Dieser Forschungsverbund „NASTA - Nachhaltigkeit von Stahl im Bauwesen“ wurde 2010 von der Forschungsvereinigung Stahlanwendung e.V. (FOSTA) in Kooperation mit dem bauforumstahl e.V./Deutschen Ausschuß für Stahlbau (DAST) und dem DVS (Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e.V.) ins Leben gerufen.

Die Autoren des Stahlbau-Kalenders 2016 erläutern im Rahmen des Stahlbau-Kalender-Tags 2016 wesentliche Inhalte ihrer Beiträge. Für die in der Praxis tätigen Ingenieure eröffnet sich dadurch die Möglichkeit, sich aus erster Hand zu den Themen zu informieren, Fragen zu stellen und mit den Autoren zu diskutieren.

Im Namen aller Beteiligten

Ulrike Kuhlmann

Programm

09:00 Uhr	Begrüßung <i>Prof. Dr.-Ing. Ulrike Kuhlmann</i>	14:20 Uhr	Nachhaltige Stahlkonstruktionen für Erneuerbare Energien Referent: <i>Prof. Dr.-Ing. Peter Schaumann</i> Universität Hannover
09:10 Uhr	Stahlbaunormen DIN EN 1993-1-1: Allgemeine Bemessungsregeln und Regeln für den Hochbau Referenten: <i>Prof. Dr.-Ing. Ulrike Kuhlmann</i> <i>Dipl.-Ing. Adrian Just</i> Universität Stuttgart	14:45 Uhr	Kaffeepause
09:40 Uhr	Bemessung und Konstruktion von Aluminiumtragwerken Referenten: <i>Dr.-Ing. Christina Radlbeck</i> Technische Universität München <i>Prof. Dr.-Ing. Peter Knödel</i> Karlsruher Institut für Technologie <i>Dr.-Ing. Iris Maniatis</i> Universität der Bundeswehr München	15:15 Uhr	Nachhaltige Geschossbauten in Stahl- und Verbundbauweise Referent: <i>Prof. Dr.-Ing. Richard Stroetmann</i> Technische Universität Dresden
10:20 Uhr	Kaffeepause	15:45 Uhr	Verdichtung im urbanen Raum - Aufstockungen des Gebäudebestands in Stahlbauweise Referent: <i>Prof. Dr.-Ing. Dieter Ungerma</i> n <i>PD Dr.-Ing. habil. Bettina Brune</i> <i>Dipl.-Ing. Eva Preckwinkel</i> Technische Universität Dortmund
11:00 Uhr	Stähle für den Stahlbau - Herstellung, Normung und Anwendung Referent: <i>Dr. rer. nat. Tobias Lehnert</i> AG der Dillinger Hüttenwerke, Dillingen/Saar	16:15 Uhr	Ganzheitliche Bilanzierung von Stahlverbundbrücken Referent: <i>Prof. Dr.-Ing. Thomas Ummenhofer</i> Karlsruher Institut für Technologie
11:30 Uhr	Neue Regeln nach Eurocode für nichtrostende Stähle Referentin: <i>Prof. Dr.-Ing. habil. Natalie Stranghöner</i> Universität Duisburg-Essen	16:40 Uhr	Schlussworte <i>Prof. Dr.-Ing. Ulrike Kuhlmann</i>
12:00 Uhr	Nachhaltigkeit und Normung Referent: <i>Dipl.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Tim Zinke</i> Karlsruher Institut für Technologie		
12:30 Uhr	Mittagspause		
13:30 Uhr	Grundlagen der ökologischen Bilanzierung Referent: <i>Dipl.-Ing. Matthias Fischer</i> Universität Stuttgart, Lehrstuhl für Bauphysik		
13:55 Uhr	Energieoptimierte Gebäudehüllen in Stahlleichtbauweise Referent: <i>Prof. Dr.-Ing. Markus Kuhnhenne</i> RWTH Aachen		

Teilnahmeinformationen

Euro 125,- Teilnahmegebühr
Euro 50,- Teilnahmegebühr für Studierende (gegen Nachweis)

Die Teilnahmegebühr beinhaltet einen Mittagsimbiss, Getränke in den Pausen, Seminarunterlagen und ein Teilnahmezertifikat.

Beim Stahlbau-Kalender-Tag handelt es sich um eine Veranstaltung wissenschaftlicher Art im Sinne des § 4 Nr. 22a UStG. Die Teilnahmegebühr enthält daher keine Umsatzsteuer.

Die Teilnahmegebühr überweisen Sie bitte im Zuge Ihrer Anmeldung auf folgendes Konto:

Universität Stuttgart
Konto-Nr. 7871 521 687
Baden-Württembergische Bank (BLZ 600 501 01)
IBAN DE 51 6005 0101 7871 5216 87
SWIFT/BIC SOLADEST

Bitte unbedingt als Verwendungszweck angeben:

86000438/Heft63/Name des Teilnehmers

Die Teilnahmegebühr muss bis zum Seminartermin überwiesen worden sein.